

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Lutz, hiermit stellt die Fraktion der Freien Wähler im Stadtrat von Lörrach folgenden Antrag:

Antrag:

- Die Verwaltung wird beauftragt den Rat über den aktuellen Stand der Entwicklungen im Baurecht innerhalb des FB Recht/Stiftungen/Baurecht zu informieren.
- Zusätzlich zum aktuellen Stand sollte der Bericht auch die Vorhaben der Fachbereichsleitung beinhalten um die aktuelle Situation zu verbessern.
- Außerdem soll der gesamte Rat die Ergebnisse der damaligen Kundenbefragung erhalten.

Begründung:

- Schon seit der Teilung der Fachbereiche Baurecht und Stadtplanung, berichten Architekten. Handwerker und Bauherren von einer untragbaren Situation im FB Baurecht.
- Es wird berichtet, dass auch zu den offiziellen Sprechzeiten weder telefonisch noch vor Ort jemand erreichbar sei. Regelmäßig stehe man vor verschlossenen Türen oder erreicht nur den Anrufbeantworter.
- Lange Fehlzeiten aus gesundheitlichen Gründen deuten darauf hin, dass es auch den Mitarbeitern des Fachbereichs nicht gut geht.
- Es wird zudem berichtet, dass Bauanträge Monate oder sogar Jahre dauern und oft sehr bürokratisch vorgegangen wird.
- Die Ergebnisse einer Kundenbefragung des damaligen FB Baurecht und Stadtplanung wurden dem Rat trotz mehrmaliger Forderungen nie vorgelegt!
- Die Situation hat sich durch die Übernahme des FB Baurecht durch den Fachbereich Recht und Stiftungen nur leicht gebessert.
- Anfragen aus dem Rat bezüglich des FB Baurecht, werden vom Vorstand entweder ignoriert, ständig auf zukünftige Sitzungen vertröstet oder von Frau Neuhöfer-Avdic beantwortet, die als Leiterin des FB Stadtplanung dafür nicht zuständig ist.
- Angesichts der wachsenden Wohnungsnot und der Notwendigkeit auch für Geflüchtete zusätzlichen Wohnraum zu schaffen ist eine solche Situation untragbar.
- Ohne Informationen kann der Rat seine Aufgaben und Pflichten als demokratisch gewähltes Gremium nicht erfüllen!
- Auch wenn die Ergebnisse der damaligen Kundenbefragung durch die vielen Veränderungen vielleicht bedeutungslos geworden sind, kann der Rat dies erst entscheiden, wenn er die Ergebnisse gesehen hat.
- Die Fraktion der Freien Wähler sieht sich aus diesen Gründen und nach vielen nichtöffentlichen Versuchen gezwungen, diesen Antrag öffentlich zu stellen, um Klarheit über die Situation zu erhalten und an entsprechenden Lösungen arbeiten zu können.

Autor i.A der Freien Wähler Matthias Lindemer